

Antrag Nr. 24-F-63-0122

Bündnis 90/Die Grünen, SPD, die Linke, Volt

Betreff:

Effektive Verwendung des öffentlichen Parkraums sicherstellen
- Antrag der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, SPD, Die Linke und Volt vom 27.11.2024 -

Antragstext:

Öffentlicher Raum ist ein knappes Gut, das möglichst allen Bürger:innen zugänglich sein sollte. Städte haben nur begrenzte Flächen für Verkehr und Parkplätze. Gerade im öffentlichen Verkehrsraum herrscht ein großer Konkurrenzdruck zwischen den verschiedenen Nutzungen. Es ist daher einleuchtend, dass die zur Verfügung stehende Parkfläche möglichst effizient genutzt werden sollte. Wenn nicht fahrtüchtige Fahrzeuge diesen Raum blockieren, wird die Nutzungsmöglichkeit für andere Menschen eingeschränkt. Andere Verkehrsteilnehmer:innen müssen länger nach Parkplätzen suchen, was zusätzlichen Verkehr und Emissionen verursacht. Dies ist nicht sinnvoll. Der Parkraum sollte ausschließlich von betriebsbereiten Fahrzeugen belegt werden.

Der Ausschuss für Mobilität möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten zu berichten,

- 1) Wie groß ist das Problem bzgl. der Belegung öffentlichen Raums durch betriebsunfähige, praktisch unbenutzte (ab Standzeiten von mutmaßlich über einem Jahr) oder kaum genutzte Fahrzeuge, z. B. saisonal genutzte Wohnmobile, oder auch Anhänger?
- 2) Kann man entsprechende Regelungen, z. B. beim Bewohnerparken oder im Rahmen einer entsprechenden Satzung einführen, um Parkraum effektiver zu nutzen?
- 3) Welche Prozesse gibt es, mit nicht mehr fahrbereiten Kfz umzugehen?
 - a. Wie können Bürger:innen ein solches Fahrzeug melden?
 - b. Was passiert nach der Meldung?
 - c. Wer trägt die Kosten der Beseitigung?
- 4) Verfällt ein Bewohnerparkausweis bei einem nicht fahrbereiten Fahrzeug? Falls nein, welche Voraussetzungen wären dafür zu erfüllen?
- 5) Wie viele Ordnungswidrigkeitenverfahren sind im Jahr 2024 bisher gegen HalterInnen von (Wohnwagen-) Anhängern eingeleitet worden, die über 14 Tage hinausgehend ohne Bewegung gestanden haben?
- 6) Wie und wo können Bürger:innen Anhänger und Wohnwagen, die länger als 14 Tage unbewegt im öffentlichen Parkraum abgestellt werden, melden?
- 7) Stellt die Stadt Wiesbaden Parkflächen für Anhänger und Wohnwagen zur Verfügung?

Wiesbaden, 27.11.2024

Antrag Nr. 24-F-63-0122
Bündnis 90/Die Grünen, SPD, die Linke, Volt

Martin Kraft
Fachsprecher Mobilität, B90/Grüne

Gregor Buchholz
Fraktionsreferent, B90/Grüne

Silas Gottwald
Fachsprecher Mobilität, SPD

Mathias Lück
Fraktionsreferent, SPD

Daniel Winter
Fachsprecher Mobilität, Die Linke

Ingo von Seemen
Fraktionsgeschäftsführer, Die Linke

Daniel Weber
Fachsprecher Mobilität, Volt

Simone Winkelmann
Fraktionsreferentin, Volt